

Musiklegende Richard Perry mit 82 Jahren in Los Angeles verstorben

Der US-Produzent Richard Perry, bekannt für seine Arbeit mit Stars, ist am 25. Dezember 2024 in Los Angeles gestorben.

Los Angeles, USA - Der legendäre US-Musikproduzent Richard Perry ist im Alter von 82 Jahren am Dienstag in einem Krankenhaus in Los Angeles gestorben, berichtete die Schauspielerin Daphna Kastner, eine enge Vertraute des Produzenten, sowie sein Assistent Ben McCarthy. Perry erlag einem Herzstillstand und hinterlässt eine beeindruckende Karriere, die mit großen Namen des Musikgeschäfts wie Rod Stewart, Barbra Streisand und Diana Ross verknüpft ist. Kastner beschrieb ihn als einen liebevollen Freund, der das Leben anderer bereichert hat und betonte, dass die Welt ohne ihn ein bisschen weniger süß ist, während sie gleichzeitig „im Himmel“ nun ein wenig süßer geworden sei.

Perry begann seine Karriere nach dem College-Abschluss 1964 in Los Angeles, wo er für den avantgarde Rockkünstler Captain Beefheart produzierte. In den 1970er Jahren arbeitete er dann mit einigen der bekanntesten Künstler seiner Zeit, darunter Carly Simon und deren ikonischer Hit „You’re So Vain“, den er mehr als 100 Mal aufnahm, bevor er mit dem Ergebnis zufrieden war. Seine bemerkenswerten Projekte umfassten auch die Produktion von Rod Stewarts „The Great American Songbook“-Serie und Alben von Ringo Starr. Perry war nicht nur ein talentierter Produzent, er setzte auch 1978 mit der Gründung seines eigenen Labels Planet Records einen wichtigen Meilenstein in seiner Karriere, welches später von RCA Records

aufgekauft wurde, wie in mehreren Berichten erwähnt wird.

Perrys Erbe in der Musikindustrie

Mit seiner bemerkenswerten Fähigkeit, die richtigen Lieder mit den passenden Künstlern zu verbinden, blieb Perry über Jahrzehnte hinweg ein einflussreicher Akteur im Musikgeschäft. Der Produzent wird von Freunden und Kollegen für seinen großzügigen und charmanten Charakter in Erinnerung behalten. Laut Barbra Streisand zeigte Perry ein besonderes Talent, dasjenige Lied zu finden, das perfekt zu einem Künstler passte. Ihr erinnert sich in ihrer Autobiografie: „Richard hatte das Gespür, das richtige Lied für den richtigen Künstler auszuwählen“. Seine Beziehungen, einschließlich einer längeren Partnerschaft mit der Schauspielerin Jane Fonda, prägen auch sein persönliches Erbe und seine Bekanntheit in der Unterhaltungswelt, wie Fox 29 berichtete.

Details	
Vorfall	Tod
Ursache	Herzstillstand
Ort	Los Angeles, USA
Quellen	• www.heute.at • www.fox29.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at